

Gruppe	1					
Leitprojekt (Nr./Bezeichnung)	3 – Regionale Zusammenarbeit in Wirtschaft, Tourismus, Konversion					
Federführung: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	Ref. 13					
zu beteiligen: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	Verkehrsverein Rheine e.V.					
Fachausschuss	Haupt- und Finanzausschuss					
Einzelmaßnahme/ Projekt	R e s s o u r c e n			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
Regionale Zusammenarbeit initiiieren, forcieren und umsetzungsorientiert prak- tizieren						
6.1.2.1 Für die Wirtschaftsregion Schüttorf/Rheine/ Ibbenbü- ren unter Einbeziehung von Salzbergen, Spelle und Hörstel verlässliche Koope- ration vereinbaren - Run- den Tisch einrichten - Auf- gaben, Bindungen und Finanzierungen vereinbaren	Lfd.	28.000 €	2008 ff.	fortlaufend	Wenn projektbezogene Koope- rationen erreicht und weiter ausbaufähig sind.	Systematik des Handlungs- konzeptes wurde tlw. ver- ändert und projektbezogen angewandt. - Siehe Leitpro- jekt 21 - Maßnahmen 5.2.1.1. ff.
6.1.2.2. Für die Landesgrenzen (NRW und Niedersachsen) übergreifende Wirtschafts- region Masterplan in Form eines Aufgaben- und Hand- lungskonzeptes als Modell- vorhaben erstellen - Run- den Tisch einrichten - Auf- gaben, Bindungen und Finanzierungen vereinbaren	Lfd.	„	2008 ff.	fortlaufend	Wenn projektbezogene Koope- rationen erreicht und weiter ausbaufähig sind.	Systematik des Handlungs- konzeptes wurde tlw. ver- ändert und projektbezogen angewandt. - Siehe Leitpro- jekt 21 - Maßnahmen 5.2.1.1 ff.

Gruppe	1					
Leitprojekt (Nr./Bezeichnung)	3 – Regionale Zusammenarbeit in Wirtschaft, Tourismus, Konversion					
Federführung: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	Ref. 13					
zu beteiligen: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	Verkehrsverein Rheine e.V.					
Fachausschuss	Haupt- und Finanzausschuss					
Einzelmaßnahme/ Projekt	R e s s o u r c e n			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
6.1.2.3 Regionale Zusammenarbeit institutionalisieren und durch die Mitgliedsgemein- den finanzieren - Organisa- tionsform prüfen und ver- einbaren bzw. gründen.	Lfd.	„	2008 ff.	mittelfristig	Wenn Organisationsformen für die regionale Zusammenarbeit geschaffen wurden.	Systematik des Handlungs- konzeptes wurde tlw. ver- ändert. Eine Zusammenar- beit in folgenden Organisa- tionen ist inzwischen reali- siert: Westfälischer Hanse- bund, Hermannshöhen, Interessengemeinschaft Emsradweg, Münsterland e.V. Eine Zusammenarbeit der IG-Wassertourismus befindet sich noch (2009) in der Entwicklungsphase.
6.1.2.4 Für die Wirtschaftsregion gemeinsam und professio- nell Marketing und Akquisi- tion betreiben	Lfd.	„	2008 ff.	fortlaufend	Wenn ein regionales Projekt- marketing erfolgt.	Systematik des Handlungs- konzeptes wurde tlw. ver- ändert. Siehe 6.1.2.3 – Ein gemeinsames Marketing wird inzwischen mit dem Westf. Hansebund, den Hermannshöhen, der IG Emsradweg und der Müns- terland e.V. betrieben.

Gruppe	1					
Leitprojekt (Nr./Bezeichnung)	3 – Regionale Zusammenarbeit in Wirtschaft, Tourismus, Konversion					
Federführung: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	Ref. 13					
zu beteiligen: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	Verkehrsverein Rheine e.V.					
Fachausschuss	Haupt- und Finanzausschuss					
Einzelmaßnahme/ Projekt	R e s s o u r c e n			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
6.2.3.0 Rheine als attraktive Station auf (über) regionalen Freizeitwegen für Wassersport, Radfahren, Wandern und Wandern ausbauen und verstärkt publizieren						
6.2.3.2 Standort- und Routeninformation an Rastmöglichkeiten auslegen	Lfd.	„	2008 ff.	fortlaufend	Wenn ausreichende Informationen für Nutzer vorliegen	Systematik des Handlungskonzeptes wurde tlw. verändert. Siehe 6.1.2.3 – Informationsmöglichkeiten für die Hermannshöhen und für den Emsradweg wurden inzwischen optimiert. Im Zusammenhang mit der Qualifizierung des Emsradweges werden „digitale Infopoints“ geschaffen.

Gruppe	1					
Leitprojekt (Nr./Bezeichnung)	3 – Regionale Zusammenarbeit in Wirtschaft, Tourismus, Konversion					
Federführung: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	Ref. 13					
zu beteiligen: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	Verkehrsverein Rheine e.V.					
Fachausschuss	Haupt- und Finanzausschuss					
Einzelmaßnahme/ Projekt	R e s s o u r c e n			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
6.2.3.3 Auf Besonderheiten der Rheiner Kulturlandschaft, interessanten Orten im Freiraum (Bentlage), kultu- relle Angebote, architekto- nische Akzente durch Hin- weisschilder, auf Karten- werken, Flyern in der Regi- on aufmerksam machen.	Lfd.	„	2008 ff.	fortlaufend	Wenn umfassende Informatio- nen in den projektbezogenen Veröffentlichungen vorliegen	Systematik des Handlungs- konzeptes wurde tlw. ver- ändert. Siehe 6.1.2.3 – Die Aufnahme des Raumes Bentlage als Erholungs- schwerpunkt in den Kar- tenwerken des Hermanns- und Emsradweges wurde inzwischen weitgehend er- reicht und in der Buchveröf- fentlichung „Vom Rhein zur Nord- und Ostsee – Mit Flüssen und Kanälen zwi- schen Ems und Elbe“ reali- siert.
6.2.1.0 Tourismus in der Stadt und in der Region fördern und profilieren						

Gruppe	1					
Leitprojekt (Nr./Bezeichnung)	3 – Regionale Zusammenarbeit in Wirtschaft, Tourismus, Konversion					
Federführung: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	Ref. 13					
zu beteiligen: (VV/FB/Externe/Projektmanagement)	Verkehrsverein Rheine e.V.					
Fachausschuss	Haupt- und Finanzausschuss					
Einzelmaßnahme/ Projekt	R e s s o u r c e n			Zeitschiene kurz-/ mittel-/langfristig von ...bis ... = Unterziele	Ziel ist erreicht, wenn ... = Endzustand	Bemerkungen/ Erläuterungen
	Personal- und Sachaufwand	Finanzen (€)	Haushalts- u. Finanz- planung Jahr(e)			
6.2.1.1 Detaillierte Bestandsauf- nahme der touristischen Angebote – auch der Verei- ne – und Konzepte erstel- len – inhaltliche Erörterung des Konzeptes inklusive der finanziellen Rahmenbedin- gungen und der Tragfähig- keit für einzelne Zielgrup- pen durchführen - Beson- derheiten und Schwerpunk- te herausstellen: Bentlage, Falkenhof, Veranstaltun- gen, Gastronomieangebote, Freizeitangebote	Lfd.	7.000 €	2008 ff.	Zeitraumen 2007 - 2012	Wenn Maßnahme umgesetzt ist.	Teilprojekt „10 gute Grün- de“ wurde in 2008 entwi- ckelt und befindet sich in der Umsetzungsphase.
6.2.1.5 Fühlungsvorteile zwischen den einzelnen Standorten und dem Stadtkern herstel- len – gegenseitige Hinweise anbringen - Angebotspake- te präsentieren - Shuttle- busse anbieten	Lfd.	„	2007 ff.	Zeitraumen 2007 - 2012	Wenn Maßnahme umgesetzt ist.	Systematik des Handlungs- konzeptes wurde tlw. ver- ändert. U. a. wird die Route des niedersächsischen Ems- landradweg durch die In- nenstadt und Bentlage ge- führt. Bei Einzelveranstal- tungen „Sattelfest 2009“ ist eine Inszenierung des We- ges von der Innenstadt nach Bentlage geplant.